

EINRICHTUNGEN

Forum der Jesuiten

Witzlebenstraße 30a, 14057 Berlin

Katholische

Glaubensinformation (KGI)

Tel. (030) 32 000 114, Fax (030) 32 000 118

KGI@erzbistum-berlin.de

www.erzbistum-berlin.de/glaube/katholische-glaubensinformation

Jesuitenflüchtlingsdienst

Deutschland (JRS)

Tel. (030) 32 60 25 90, Fax (030) 32 000 118

info@jesuiten-fluechtlingsdienst.de

www.jesuiten-fluechtlingsdienst.de

Offene Tür Berlin (OTB)

Lebens- und Krisenberatung

Tel. (030) 32 10 22 20

otb-sekretariat@web.de

www.ot-berlin.de

Kooperation mit

Kirche St. Canisius

Witzlebenstraße 30a, 14057 Berlin

Tel. (030) 32 67 13-0 (AB), Fax (030) 32 67 13-20

info@st.canisius-berlin.de

www.st.canisius-berlin.de

HINWEISE

* Auf Anfrage ist bei allen Kursen Ermäßigung möglich, die bei der Anmeldung besprochen werden kann.

** Da inzwischen nahezu alle Häuser Stornokosten bei Rücktritt in Rechnung stellen, weisen wir darauf hin, dass wir diese Kosten bei mehrtägigen Kursen im Fall einer Absage in vollem Umfang an die abgemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer weitergeben. Bei Bedarf empfiehlt sich der Abschluss einer Seminar-Versicherung (z. B. bei HanseMerkur)

Impressum

Forum der Jesuiten Berlin

Redaktion: P. Gundolf Kraemer SJ, Gestaltung: Daniel Vandré

Bildernachweis: Foto P. Jan Korditschke SJ © Walter Wetzler,

Foto P. Manfred Hösl SJ © Michael Hoetzel, DGPh



13. JESUITEN IM SÜDLICHEN INDIEN – BERICHT VON EINER PATENSCHAFT

Vortrag mit Bildern

P. Gundolf Kraemer SJ

Das Christentum ist eine Minderheit in Indien. Und doch genießt es ein nicht geringes Ansehen im Land. Zwei Gründe sind die Bildungsarbeit und das soziale Engagement. Von beidem möchte ich Ihnen an je einem ausgewählten Beispiel in einem südwestlichen Bundesstaat Indiens berichten, aus eigenem Erleben über eine mehrjährige Patenschaft.

Samstag, 21.04. // 19.00–20.30 Uhr // Gemeindefaal von St. Canisius

14. FORUMSGESPRÄCHE

P. Hermann Breulmann SJ

Termine und Inhalte der Veranstaltung Forumsgespräche werden kurzfristig bekannt gegeben.



15. ZUSAMMEN-WACHSEN MIT GOTT – GEISTLICHE ÜBUNGEN FÜR PAARE

Dr. Friederike Fritz-Zahn

zert. Ehe- und Familientrainerin, geistliche Begleiterin JKI
Hildegard Knudsen

Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin

Klaus Zahn

Architekt, zert. Ehe- und Familientrainer

Oft stellen sich Paare die Frage: Wie können wir unsere Beziehung vertiefen? Viele haben ihre Partnerschaft oder Ehe unter den Segen Gottes gestellt, doch spüren wir seine Wirkung noch im Alltag? Oder sind wir uns der Anwesenheit Gottes und seiner Kraft, die in unserer Partnerschaft und Ehe wirkt, wenn wir es nur wollen, zu wenig bewusst.

Dieser Kurs bietet die Gelegenheit, in der Partnerschaft/Ehe mehr Raum für Gottes Wirken zu schaffen. Anhand von Bibeltexten nähern wir uns Themen und Fragen, die unsere Partnerschaft/Ehe berühren. Weitere Elemente an den Abenden sind praktische Übungen, Erfahrungsaustausch und Meditationen.

Freitags // 23.02., 09.03., 23.03., 13.04., 04.05., 25.05. // 19.30–21.30 Uhr
Forum der Jesuiten // Kosten: 50 Euro pro Paar // begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org



Dr. Friederike
Fritz-Zahn



Hildegard Knudsen



Klaus Zahn

16. ALS PAAR IN DER LIEBE WACHSEN – EHEVORBEREITUNGSKURS

Dr. Friederike Fritz-Zahn, P. Jan Korditschke SJ

Wir trauen uns!

An drei Abenden setzen wir uns mit unterschiedlichen Themen auseinander, die zu einem gelingenden Eheleben beitragen. Wie können wir unser Paarleben im Ehealltag bewusst und lebendig gestalten? Wie können wir unserem Zusammenleben Kraft und Lebendigkeit erhalten? Wie können wir Gott in unsere Mitte holen und aus dem Fundament des Glaubens schöpfen?

Der Kurs ist für religionsverschiedene Paare offen. Methoden: Impulsreferate, Paargespräche, Gruppengespräche.

Freitags // 15.06., 22.06., 29.06. // 19.00–21.30 Uhr // Forum der Jesuiten
Kosten: 30 Euro pro Paar // Teilnahme nur an allen drei Terminen
Anmeldung erforderlich: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org

17. SCHLUSS MIT DER DIESSEITSVERTRÖSTUNG! – WIR WOLLEN UNSEREN GLAUBEN AN DAS PARADIES WIEDERHABEN!

Vortrag mit Diskussionsmöglichkeit

P. Manfred Hösl SJ Pfarrer von St. Canisius

Seit der fulminanten Religionskritik Ludwig Feuerbachs, auf die Karl Marx aufbaut (Religion ist das Opium des Volkes) beeilt sich das Christentum beflissentlich den Eindruck zu vermeiden, Menschen „vertrösten“ zu wollen. Gleichzeitig wird uns seit 150 Jahren das wahre Leben im Diesseits versprochen. Wann kommt es nun endlich? Oder hatte die Verheißung auf das Paradies doch sein Gutes, auch und gerade vor dem Tod?

Donnerstag, 08.03. // 19.30–21.00 Uhr // Gemeindefaal von St. Canisius

18. DER SCHREI NACH GERECHTIGKEIT. FLUCH- UND RACHEPSALMEN VERSTEHEN

Dr. Ulrich Kmiecik Bibelpastoral im Erzbistum Berlin

Der Alttestamentler Erich Zenger nennt den Psalter „die Geschichte einer dramatischen Auseinandersetzung zwischen Gerechten und Frevlern bzw. ohnmächtigen Armen und übermächtigen Reichen“. Und JHWH – Gott steht auf der Seite der Gerechten und der Armen. Dies wird besonders deutlich, wenn wir uns der Gattung der Fluch- und Rache psalmen zuwenden. Im Bibelseminar werden uns exemplarisch mit diesen Psalmen auseinandersetzen und erforschen, welche Rolle sie im Leben des Volkes Israel und auch in unserem Leben haben.

Samstag, 05.05. // 10.30–17.30 Uhr // Forum der Jesuiten // Kosten: 15 Euro
Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org



19. THEOLOGISCHER LEKTÜREKURS ZU BIBLISCHEN THEMEN

P. Gundolf Kraemer SJ

An den beiden Abenden lesen wir miteinander einen Artikel pro Sitzung zu Themen, die uns helfen werden, bestimmte Aspekte biblischer Texte besser zu verstehen. Fragen zum Verständnis des Textes und Nachfragen haben dabei ebenso Raum wie das offene Gespräch.

Donnerstag, 24. und 31.05. // 19.30–21.00 Uhr // Forum der Jesuiten
Kosten: 5 Euro pro Treffen // Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10,
forum-berlin@jesuiten.org

VORAUSSCHAU AUF DEN HERBST 2018

20. EINZELEXERZITIEN MIT GEMEINSCHAFTSELEMENTEN IN ZINNOWITZ VOM 27.10.–4.11.2018

Dr. Anke Handrock, Christine Karut, P. Jan Korditschke SJ

Exerzitien sind eine Zeit der Stille und des Gebetes. Diese Übungen helfen die Gegenwart Gottes und sein Wirken im eigenen Leben immer mehr wahrzunehmen. In dieser Zeit der persönlichen Besinnung erhalten Sie täglich einen Bibeltext so wie einen kurzen Impuls und einige Hinweise zur Meditation. Auf Wunsch können Sie auch an unterstützenden Leibübungen teilnehmen. In den vier einstündigen Meditationszeiten des Tages betrachten Sie dann jeweils diesen Bibeltext. Durch diese intensiven Betrachtungen und das durchgängige Schweigen erhält das Wort Gottes nun Zeit und Raum immer tiefer in Ihrem eigenen Leben wirksam zu werden. Dabei geht es darum, „den Schöpfer unmittelbar mit dem Geschöpf und das Geschöpf mit seinem Schöpfer und Herrn wirken zu lassen“ (Ignatius von Loyola). In der so entstandenen Verbindung des eigenen Lebens mit Gottes Wort wird die Führung des Heiligen Geistes oft deutlich spürbar. Diese Erfahrungen werden durch das tägliche Begleitgespräch mit dem/der Exerzitienbegleiter/-in unterstützt. Den Dank für diese gemeinsame Zeit feiern wir täglich in der Hl. Messe. Die Teilnahme an der gesamten Exerzitienzeit wird vorausgesetzt.

Samstag, 27.10. (Anreise 15.00–17.00 Uhr) bis Sonntag, 04.11. (Ende nach dem Frühstück) // Kosten: ca. 500 Euro** // weitere Information und Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER KGI – ANGEBOTE FÜR INTERESSIERTE OHNE JEGLICHE VORKENNTNISSE

21. BIBEL UND BIBLISCHE GESCHICHTE – EIN ÜBERBLICK

P. Gundolf Kraemer SJ

Die Bibel ist wie eine Bibliothek: Viele Bücher, viele Verfasser, aus vielen Jahrhunderten. Wie ist die Bibel zu verstehen? Welches Hintergrundwissen ist hilfreich? Archäologie, Geschichtswissenschaft u. a. können helfen, doch ist und bleibt letztlich die Bibel ein Zeugnis des Glaubens daran, dass Gott sein Volk begleitet in guten und in schlechten Zeiten, und das über Jahrhunderte hinweg.

21.1 EINFÜHRUNG IN DIE BIBEL, IHRE BÜCHER UND DIE GESCHICHTE DES VOLKES ISRAEL VON SEINEN ANFÄNGEN BIS ZUR ZEIT JESU

Mittwoch, 17.01. // 19.30–21.15 Uhr // Gemeindefaal St. Canisius

Kosten: 5 Euro // Anmeldung bis Montag, 15.01.: Tel. (030) 320 00-10,
forum-berlin@jesuiten.org

21.2 DAS LEBEN JESU UND SEINE UMWELT

Mittwoch, 31.01. // 19.30–21.15 Uhr // Gemeindefaal St. Canisius

Kosten: 5 Euro // Anmeldung bis Montag, 29.01.: Tel. (030) 320 00-10,
forum-berlin@jesuiten.org

22. AUSGEWÄHLTE THEMEN DER KIRCHENGESCHICHTE

P. Gundolf Kraemer SJ

„Wie kannst Du denn zu einer Kirche gehören, die so etwas gemacht hat? – Und wie kannst Du Deutscher sein, nach dem, was vor nicht einmal hundert Jahren bei uns geschah?“ Um urteilen zu können, müssen wir die Umstände kennen. Ich lade Sie dazu ein, in die Geschichte der Kirche einzutauchen und sich so ein eigenes Urteil über das eine oder andere Thema zu bilden.

22.1 DIE KIRCHE IN DER ANTIKE: VON PAULUS BIS KONSTANTIN – AUSBREITUNG UND FASZINATION, VERFOLGUNG UND ANPASSUNG

Mittwoch, 28.02. // 19.30–21.15 Uhr // Gemeindefaal St. Canisius

Kosten: 5 Euro // Anmeldung bis Montag, 26.02.: Tel. (030) 320 00-10,
forum-berlin@jesuiten.org

22.2 DIE KIRCHE IN MITTELALTER UND FRÜHER NEUZEIT: KIRCHE UND STAAT, KREUZZÜGE UND HEXENWAHN

Mittwoch, 14.03. // 19.30–21.15 Uhr // Gemeindefaal St. Canisius

Kosten: 5 Euro // Anmeldung bis Montag, 12.03.: Tel. (030) 320 00-10,
forum-berlin@jesuiten.org



Forum
der Jesuiten
Berlin
Programm
Jan – Jun
2018

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Forums!

Das antike Forum Romanum war ein Ort der Begegnung zu politischen, rechtlichen und religiösen Anlässen, wo Menschen die Marktangebote nutzten oder ins Gespräch miteinander kamen. Das Forum der Jesuiten neben der Pfarrei St. Canisius ist ein Forum im Kleinen. Da gibt es den Flüchtlingsdienst der Jesuiten (IRS) mit seinen sozialen und rechtlichen Aktivitäten, die Glaubensinformation (KGI) mit ihren Einzel- und Gruppengesprächen sowie Kursangeboten zu Glaube und Kirche, die Offene Tür (OTB) mit ihrer Lebens- und Krisenberatung. Und da sind eine Reihe unterschiedlicher Veranstaltungen, die wir Ihnen in diesem Heft anbieten wollen. Es geht darum, Ruhe zu finden, Bewegung bewusster wahrzunehmen, über sich, die Welt und Gott ins Nachsinnen, Sprechen und Urteilen zu kommen.



Seien Sie herzlich willkommen im Forum der Jesuiten.

P. Gundolf Kraemer SJ
Leiter Forum der Jesuiten

FORUM DER JESUITEN BERLIN

Empfang:
Frau Shorena Shaburishvili (Dienstag, Mittwoch, Freitag)
Frau Angela Mudruc (OTB) (Montag, Donnerstag)

Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 9.00–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr,
Freitag 9.00–15.00 Uhr

Witzlebenstraße 30a, 14057 Berlin
Tel. (030) 320 00-10, Fax (030) 320 00-118
E-Mail: forum-berlin@jesuiten.org
www.jesuiten.org/forum-berlin
www.facebook.com/jesuitenforum

Bankverbindung:
Forum der Jesuiten, Pax-Bank eG
IBAN DE04 3706 0193 6000 4010 38
BIC GENODED1PAX

1. AIKIDŌ – KONTEMPLATION IN BEWEGUNG

Werner Gräf

Lehrer Aikidō (4. Dan Aikikai), gewaltfreie Kommunikation

Die japanische Kampfkunst Aikidō im Kontext zum Evangelium und den geistlichen Übungen (Exerzitien) des Ignatius von Loyola.

AI = Harmonie/Liebe, Ki = Geist/Energie, Dō = der Weg – Diesem Geheimnis sind wir auf der Spur. Praktisch!

Übungen: Leichte Gymnastik, Atemübungen, Übungen zur Wahrnehmung und Achtsamkeit, Ki-Übungen. Übungen mit dem Holzschwert (Bokken) – einzeln und als Partnerübungen. Aikido-Übungen im Kontakt mit dem Übungspartner.

Samstag, 10.03. // 10.00–16.00 Uhr // Forum der Jesuiten
Kosten: 25 Euro* // max. 10 Teilnehmer
Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org



2. AIKIDŌ – KONTEMPLATION IN BEWEGUNG Wochenendseminar

Werner Gräf

Die japanische Kampfkunst Aikidō im Kontext zum Evangelium und den geistlichen Übungen (Exerzitien) des Ignatius von Loyola. „Ich bin nicht gekommen, um euch Frieden zu bringen, sondern das Schwert.“ (Mt 10,34)

Kontemplation in Bewegung in der Ruhe und Weite der Uckermark. Drei Tage der Stille an einem besonderen Ort. Der Übungsraum ist eine umgebaute Scheune mit freiem Blick in die Natur. Wohnen in einem ehemaligen Bauernhaus mit stilvoll eingerichteten Zimmern.

Einige Elemente: Morgen- und abendliche Zeit für Gebet und Meditation. Texte aus der Bibel und den Geistlichen Übungen des Ignatius von Loyola. Leichte Gymnastik, Atemübungen, Übungen zur Wahrnehmung, Achtsamkeit und Zentrierung. Einzel- und Partnerübungen aus dem Aikido und dem Aikiken (Übungen mit dem Holzschwert). Spaziergänge in der Natur, Baden im See und gemeinsames Kochen und Essen vertiefen das Erlebte.

Freitag, 29.06. // Beginn 15.00 Uhr, Ende Montag, 02.07., Abreise ab 10.00 Uhr // Adresse: Kunsthof Barna von Sartory, 17326 Brüssow-Grimme (Uckermark) // Kosten: 270 Euro** (Unterkunft, Verpflegung und Kursgebühr) // mind. 8 bis max. 12 Teilnehmer
Information und Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org
weitere Informationen zu Seminar und Unterkunft: www.aikido-kommunikation.de/news/

3. ATEM

Sabine Kamp Atempädagogin

Der Atem, von Gott gegeben, ist Lebenselixier. Er kennt jede Spielart unseres Seins, reagiert unbewusst auf die kleinste Änderung, kann jedoch auch bewusst eingesetzt werden. Durch die Wahrnehmung der Atembewegung in unserem Körper, die wir in dem Kurs erfahren werden, entsteht ein geändertes Selbstbewusstsein.

Gearbeitet wird auf einem Hocker oder auch im Stehen bzw. im Liegen. Einfache Übungen werden geübt, zunächst rein muskulär, dann, indem Bewegung und Atem sich verbinden und ein bewusstes Wechselspiel zwischen Atem und Bewegung entsteht.

Gefördert werden: Innere Ruhe, Gelassenheit, Achtsamkeit, Lebenskraft und Lebensfreude.

Voraussetzungen gibt es keine, auch für Ungeübte gut geeignet! Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen warme Socken mit, da wir barfuß arbeiten.

1. Kurs am Freitag, 05.01., 12.01., 19.01., 26.01. // 18.00–19.00 Uhr
2. Kurs am Freitag, 02.03., 16.03., 06.04., 20.04. // 18.00–19.00 Uhr
Forum der Jesuiten // Kosten je Kurs: 32 Euro*
Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org

4. EXERZITIEN IN ALEXANDERDORF

Dr. Anke Handrock, Christine Karut

Exerzitienleiterinnen

Exerzitien als Zeit der Stille und des Gebetes helfen, die Gegenwart Gottes im eigenen Leben immer mehr wahrzunehmen. In dieser Zeit der persönlichen Besinnung und des Gebetes erhalten Sie täglich einen Bibeltext und Hinweise zur Meditation. Im Gespräch mit Ihrem persönlichen Begleiter können Sie dann Ihre Erfahrungen aus den Meditationszeiten des Tages ins Wort bringen.

Elemente: Kurze biblische Impulse, Gebetszeiten und -hilfen, gemeinsame Meditationszeiten, Leibübungen (bitte bequeme Kleidung mitbringen), tägliches Begleitgespräch, Gottesdienste, durchgehendes Schweigen.

Montag, 19.02. (Anreise 15.00–17.00 Uhr) bis Sonntag, 25.02. (Ende nach dem Frühstück) // Kosten: 360 Euro** // Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org



5. EXERZITIEN IM ALLTAG (WÄHREND DER FASTENZEIT) – GOTT, WIE SPRICHST DU ZU MIR?

Dr. Anke Handrock, Christine Karut, P. Gundolf Kraemer SJ

Gott, wie sprichst Du zu mir? – Leben „... nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.“ (Mt 4,4).

Ignatius von Loyola geht davon aus, dass wir im Gebet mit Jesus „wie ein Freund mit einem Freund“ sprechen dürfen. Aber wie spricht Gott zu uns?

Die Exerzitien im Alltag sind ein Angebot in der Fastenzeit den verschiedenen Weisen nachzuspüren, wie Gott spricht und dabei tiefer mit „dem Geheimnis des Lebens“ in Kontakt zu kommen; unterwegs auf einem bewussten persönlichen Weg auf das Osterfest hin.

Der Kurs dauert sechs Wochen. Die Teilnehmenden sind eingeladen, täglich eine persönliche Meditationszeit zu halten. Die wöchentlichen Treffen der Exerziengruppe beinhalten biblische Impulse, Hinweise zur Meditation, gemeinsame Meditationszeiten, Singen und den Austausch über eigene Erfahrungen und Fragen.

Für Interessierte bieten wir vorab eine Informationsveranstaltung am Dienstag, den 30.01. ab 19.30 Uhr in St. Canisius (Kirche) an.

Dienstags // 13.02., 20.02., 27.02., 06.03., 13.03., 20.03.
19.30–21.30 Uhr // Kirchenräume von St. Canisius // Kosten: 15 Euro* begrenzte Teilnehmerzahl // Information und Anmeldung bis 27.01.:
Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org
Vortreffen am Dienstag, 30.01. um 19.30 Uhr vor der Kirche

6. KONTEMPLATIONS-PRAXIS

Christine Paterok Kontemplationsleiterin

Kontemplation ist der mystische Weg der christlichen Tradition, der das offenbare Geheimnis des Lebens aufleuchten lassen will. Dieser Weg zeigt Übungen der Achtsamkeit und des gegenwärtigen Daseins in Stille, die uns in tiefere Bewusstseinschichten führen, damit Wandlung geschieht und unser wahres Wesen aufbrechen kann.

Elemente: nicht gegenständliche Kontemplation, Schweigen, Sitzen in Stille, bewusstes Gehen.

Montags // 19.30–21.00 Uhr // Forum der Jesuiten // Kosten: 10 Euro* pro Monat // Anmeldung: Tel. (030) 852 01 25, (030) 859 28 53 (AB)



7. KRAFTQUELLE – MEDITIEREN MIT BIBLISCHEN TEXTEN

Christine Karut, Dr. Irmela Ziegler

Christliche Meditation ist ein Übungsweg. Es braucht Zeit, achtsam zu werden auf Gottes Wort und seine Gegenwart im eigenen Leben wahrnehmen zu können. Dann wird auch die Erfahrung möglich, dass das biblische Wort stärkt und eine Bedeutung für die eigene persönliche Alltagssituation bekommt.

Die Sonntagnachmittage bieten die Gelegenheit, diesen Übungsweg ein Stück weit gemeinsam zu gehen.

Elemente der Treffen: Leichte meditative Bewegungsübungen, biblischer Impuls, gemeinsame Meditation (2 x 25 Min), Erfahrungsaustausch und Gespräch

Sonntags // 18.02., 18.03., 22.04., 27.05., 24.06. // 15.00–17.30 Uhr
Forum der Jesuiten // freiwilliger Kostenbeitrag erwünscht (zwischen 2,50 und 7,50 Euro je nach Einkommen) // Teilnahme an einzelnen Treffen ohne vorherige Anmeldung möglich // Information: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org

8. GEISTLICHE WANDERUNG

Mit Rona Unrau (Organisation) und P. Gundolf Kraemer SJ

„Zeig mir den Weg, den ich gehen soll, denn ich erhebe meine Seele zu dir“ (Ps 143,8). Bei dieser Wanderung führt uns ein geistlicher Impuls in die Stille, mit Gelegenheit zum Austausch und zum Abschluss eine gemeinsame Einkehr. Erforderlich sind nur die Bereitschaft zum Schweigen für eine längere Zeit sowie ausreichende Kondition, um ein „normales“ Wandertempo von ca. 4 km/h einzuhalten.

Samstag, 28.04. // 10.00–17.00 Uhr // von Schönwalde bis Brieselang (ca. 15 km) // max. 15 Teilnehmer // Anmeldung: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org // genauere Informationen zum Treffpunkt sowie zur Uhrzeit erfolgen nach der Anmeldung

9. VERGEBEN UND VERGEBUNG

Dr. Anke Handrock Kommunikationstrainerin
P. Jan Korditschke SJ

Wir sehnen uns danach, vergeben zu können und Vergebung zu erfahren. Gleichzeitig bleibt oft die Frage: Vergeben, wie geht das, wie funktioniert es? Und was hat das mit Schuld, Nicht-vergessen-können und Verletzungen zu tun? In diesem Seminar nähern wir uns diesem Thema aus psychologischer und theologischer Perspektive, begleitet von praktischen Übungen.

Sonntag, 11.02. // 10.00–17.00 Uhr // Forum der Jesuiten
Kosten: 20 Euro* // Anmeldung bis Montag, 05.02.: Tel. (030) 320 00-10, forum-berlin@jesuiten.org



Dr. Irmela Ziegler

10. DAS GEBET DER LIEBENDEN AUFMERKSAMKEIT NACH IGNATIUS VON LOYOLA

P. Jan Korditschke SJ

Christliche Lebenskultur heißt achtsam sein, durch Entscheidungen auf der Spur des Lebens bleiben, den Alltag im Heiligen Geist gestalten – oder mit den Worten des hl. Ignatius von Loyola ausgedrückt: „Gott in allem suchen und finden.“ Für diese „Mystik des Alltags“ kann eine betende Rückschau auf den Tag eine gute Hilfe sein. Früher wurde ein solches Beten meist „Gewissenserforschung“ genannt. Ein neuerer Ausdruck für diese Gebetsweise, der gefüllter und ansprechender ist, lautet: „Gebet der liebenden Aufmerksamkeit“. Der Vortrag führt in diese Art des Betens ein und gibt Anregungen für ihre Praxis.

Donnerstag, 19.04 // 19.30–21.00 Uhr // Forum der Jesuiten
Kosten: 5 Euro

11. MISSION – MUSS DAS SEIN? – NOTWENDIGER AUFTRAG JESU ODER DJIHAD

P. Manfred Hösl SJ Pfarrer von St. Canisius

Die schrecklichen Terrorattentate von Muslimen haben die Religionen als Ganze bei vielen Zeitgenossen in Verruf gebracht. Wäre eine Welt ohne Religion friedlicher und toleranter? Auf der anderen Seite hat Jesus ausdrücklich befohlen Menschen zu seinen Jüngern zu machen. Geht Mission und Toleranz zusammen? Und wenn ja: wie?

Dienstag, 23.01. // 19.30–21.00 Uhr // Gemeindesaal von St. Canisius



12. DER „JESUITENSTAAT“ IN PARAGUAY

P. Gundolf Kraemer SJ

Vor 250 Jahren wurden die letzten Jesuiten aus Südamerika mit Schiffen nach Spanien in Gefängnisse gebracht. Damit war das Ende der Jesuitenreduktionen eingeleitet. Was war geschehen? Was war dieser „Jesuitenstaat“? War er eine Bedrohung geworden? Mit Berichten, Bildern, Karten und Filmausschnitten möchte ich Ihnen das Wirken der Jesuiten im Südamerika des 17./18. Jahrhunderts näherbringen.

Samstag, 26.05. // 19.00–21.00 Uhr // Gemeindesaal von St. Canisius
Spende zugunsten der Arbeit des Forums der Jesuiten erwünscht
Information: forum-berlin@jesuiten.org



P. Jan Korditschke SJ